

Easton

Vorbau

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Easton-Vorbau. Bitte lesen und befolgen Sie genau diese Montageanleitung, um eine optimale Leistung und Haltbarkeit Ihres Vorbau zu garantieren.

VORSICHT!

Alle Easton-Produkte sollten von einem qualifizierten Fahrradmechaniker mit den entsprechenden Spezialwerkzeugen montiert werden. **Easton übernimmt keine Haftung für Produkte, die unsachgemäß montiert wurden.**

WARNUNG!

Wenn diese Anleitung nicht befolgt wird, kann die Komponente versagen. Ein Versagen der Komponente kann dazu führen, dass der Fahrer die Kontrolle über das Fahrrad verliert und schwere und/oder lebensgefährliche Verletzungen erleidet.

1. Bevor Sie beginnen

- Vergewissern Sie sich, dass die Gabelklemmung des Vorbau denselben Durchmesser aufweist wie das Gabelschaftrohr. Für die Montage auf einer 1-Zoll-Gabel (25,4 mm) müssen Sie die beiliegende Distanzhülse verwenden. Positionieren Sie die Hülse so, dass der Schlitz der Hülse am Schlitz des Vorbau liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lenkerdurchmesser dem Durchmesser der Lenkerklemmung des Vorbau entspricht: entweder 26,0 mm oder 31,8 mm.
- Stellen Sie sicher, dass die Innenseite der Lenkerklemmung keine scharfen Kanten aufweist.
- Reinigen Sie die Oberflächen von Gabelschaftrohr und Klemmung des Vorbau, sowie gegebenenfalls die Innen- und Außenseite der Distanzhülse. Schmieren Sie diese Oberflächen jedoch nicht. Es ist wichtig, dass die Berührungsflächen rau genug sind, um eine sichere Klemmung zu gewährleisten.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kontaktflächen sowohl am Lenker als auch am Vorbau sauber sind und keine Grate oder scharfen Kanten aufweisen.
- Befolgen Sie die Anweisungen des Gabel- und Steuersatzherstellers, um die Gabel und den Steuersatz zu montieren, die Gabel auf die richtige Länge zu kürzen, die richtige Stahlkralle (bei Gabelschaftrohren aus Stahl oder Aluminium) oder den Aluminium-Klemmechanismus (bei Carbon-Gabelschaftrohr) zu montieren und den Steuersatz einzustellen.

2. Montage des Vorbau

- Entfernen Sie sorgfältig alle Vorbauerschrauben und schmieren Sie die mit Gewinden versehenen Löcher, nicht jedoch die Schraubengewinde, mit einem leichten Fett. So stellen Sie sicher, dass alle Gewinde geschmiert sind und dass überflüssiges Fett nicht zwischen Schraubkopf und Unterlegscheibe gedrückt wird. Drehen Sie die Lenkerklemmschrauben so weit hinein, dass diese nicht herausfallen.
- Gabel und Steuersatz im Steuerrohr montieren und mit Gummibändern fixieren.
- Den Vorbau über das Steuerrohr schieben. Nicht mit Gewalt die Lenkerklammerung öffnen, um den Vorbau über das Gabelschaftrohr zu schieben.
- Ziehen Sie die Vorbauklemmschrauben leicht an, bis Schraubkopf und Unterlegscheibe an der Klemmfläche aufliegen.
- Den Vorbau mit dem Vorderrad ausrichten und die obere Abdeckkappe des Vorbau mit der entsprechenden 6 mm Inbusschraube montieren. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem 6 mm Inbusschlüssel, und spannen Sie die Steuersatz-/Vorbauereinheit vor, indem Sie die Schraube mit dem vom Hersteller des Steuersatzes angegebenen Anzugsmoment anziehen. Falls der Hersteller des Steuersatzes kein Anzugsmoment angibt, ziehen Sie die Schraube mit 1.6 Nm an.
- Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem entsprechenden Inbusschlüssel, und ziehen Sie die Vorbauklemmschrauben an, wobei Sie diese abwechselnd jeweils um eine Drehung anziehen, bis das auf der Klemmfläche des Vorbau angegebene Anzugsmoment erreicht ist.
- Platzieren Sie den Lenker so, dass er mittig in der Lenkerklemmung sitzt und wie gewünscht geneigt ist.
- Setzen Sie die vordere Klemmplatte des Vorbau ein und ziehen Sie die Klemmschrauben in gleichmäßigen kleinen Schritten an, wobei Sie darauf achten, dass der Spalt zwischen der vorderen Klemmplatte und dem Vorbau bei beiden Schrauben immer genau gleich groß ist. Sobald die Schrauben an der vorderen Klemmplatte aufliegen, prüfen Sie die Lage des Lenkers und den Spalt zwischen Vorbau und Klemmplatte. Nehmen Sie Änderungen vor, falls nötig.
- Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel mit dem entsprechenden Inbusschlüssel, und ziehen Sie die Schrauben der Klemmplatte an. Ziehen Sie jede Schraube um jeweils eine Umdrehung an, dann die nächste, bis das auf der Klemmfläche des Vorbau angegebene Anzugsmoment erreicht ist. Bei Klemmungen mit vier Schrauben ziehen Sie diese über Kreuz an. Bei Klemmungen mit

zwei Schrauben ziehen Sie diese abwechselnd jeweils um eine Umdrehung an (siehe Abb. 1).

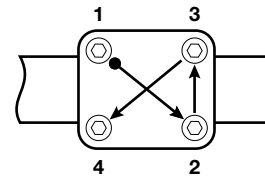


ABB. 1

Empfohlene Reihenfolge beim Anziehen der vier Schrauben der Vorbauklemmplatte.

3. Wartung

- Das Anzugsmoment der Schrauben sollte regelmässig überprüft werden, mindestens einmal im Jahr, jedoch häufiger, wenn das Fahrrad oft, intensiv oder für Rennen gebraucht wird.
- Um ganz sicher zu sein, empfehlen wir, die Schrauben mindestens alle zwei Jahre zu ersetzen.
- Prüfen Sie die Komponente regelmässig auf Schäden (Risse, Absplitterungen usw.) und tauschen Sie die Komponente aus, sobald Sie Schäden bemerken.
- Materialermüdungen treten im Lauf der Zeit und nach längerer Benutzung zwangsläufig auf, vor allem, wenn die Komponenten bei Rennen eingesetzt werden. Easton empfiehlt, den Vorbau bei Verwendung in Rennen nach jeder Saison auszutauschen. Beim Einsatz außerhalb des Wettkampfbereichs sollte der Vorbau nach 2-5 Jahren ersetzt werden, je nachdem, wie häufig und mit welchen Belastungen das Fahrrad benutzt wird.
- Nach einem Sturz oder jedem anderen Unfall prüfen Sie sorgfältig Ihren Vorbau, Ihren Lenker, Laufräder, Rahmen und Gabel auf sichtbare Schäden. Wie jede Komponente, die wechselnden Belastungen unterliegt, haben Vorbauen aufgrund von Materialermüdung eine begrenzte Lebensdauer. Diese hängt von der Benutzung und den Belastungen ab, denen die Komponente unterliegt. Mit anderen Worten, je mehr Sie den Vorbau gebrauchen und missbrauchen, desto kürzer ist die Zeit, bis sie ihn aus Sicherheitsgründen austauschen sollten. Überprüfen Sie den Vorbau und die anderen Teile Ihres Fahrrads oft. Wenn Sie irgendwelche Zweifel an der Sicherheit irgendeines Teiles haben, ERSETZEN SIE ES. Wenden Sie sich an Ihren Easton-Fachhändler, falls Sie Fragen zum Zustand Ihres Vorbau oder irgendeines anderen Teils Ihres Fahrrads haben.
- Fahren Sie nie mit einem lockeren Vorbau oder einem lockeren Lenker. Falls der Lenker oder der Vorbau sich verdrehen lassen oder knarzen, prüfen Sie, ob der Lenker richtig montiert ist und den zum Vorbau passenden Durchmesser aufweist.
- Komponenten können mit jedem nicht schleifenden und nicht ätzenden Haushaltsreiniger gereinigt werden.

WARNUNG

Radfahren kann gefährlich sein. Um schwere Unfälle beim Radfahren zu vermeiden, tragen Sie bei jeder Fahrt einen geprüften Helm und vergewissern Sie sich, dass Ihr Fahrrad richtig gewartet ist, dass alle Komponenten korrekt montiert und eingestellt sind und dass Sie stets vorsichtig und Ihren Fähigkeiten angepasst fahren.

GARANTIE

Wir geben auf dieses EASTON-Produkt fünf (5) Jahre Garantie ab dem Kaufdatum auf Fehler in Material und Verarbeitung. Die Garantie gilt nur für den Erstkäufer. Ein Kaufbeleg muß vorgelegt werden. Diese Garantie ersetzt alle anderen Garantien. **JEDLICHE UNAUSGESPROCHENEN GARANTIE BEZÜGLICH EINSATZFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER GARANTIE ZUR MARKTGÄNGIGKEIT SIND AUF DIE ZEITDAUER DER SCHRIFTLICHEN GARANTIE BESCHRÄNKT.** Ob der obige Ausschluß für Sie gilt, hängt von den Gesetzen Ihres Landes ab. Mit dieser Garantie erhalten Sie bestimmte Rechte. Sie haben unter Umständen weitere Rechte, je nachdem, in welchem Land Sie wohnen.

Bitte konsultieren Sie die Rubrik *Contact Us* auf der Easton-Web-Site (www.eastonbike.com), um Kontaktadressen für Garantiefälle zu erhalten. Wählen Sie „U.S. Dealers“ oder „International Distributors“. Hier finden Sie den Importeur für Ihr Land.

